

Förderung für Städtebau

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg hat den Städten und Gemeinden im Land für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen insgesamt rund 257,4 Millionen Euro bewilligt. Davon kommen rund 100,8 Millionen Euro vom Bund. Bad Friedrichshall erhält aus dem Fördertopf 900 000 Euro zur Sanierung des Gebietes „Stadtmitte III“. Es schließt direkt an den Bereich „Stadtmitte II“ an, welches sich vom Friedrichsplatz bis zur Jagstfelder Straße, Höhe BAG, erstreckt. Hier waren unter anderem das Wohn- und Geschäftshaus am Friedrichsplatz, private Sanierungsmaßnahmen und Grundstücksfreilegungen realisiert worden. *sta*

Termine

Stadttradeln

INFOABEND Bad Friedrichshall beteiligt sich an der bundesweiten Kampagne „Stadttradeln“. An 21 Tagen sollen möglichst viele Kilometer befruchtlich und privat CO₂-frei mit dem Rad zurückgelegt werden. Dazu gibt es am Mittwoch, 8. Mai, 19 Uhr, eine Infoveranstaltung im Rathaus. *sta*

Jugendforum spezial

KOMMUNALWAHL Am Donnerstag, 11. April, gibt es ein Jugendforum spezial zur Kommunalwahl. Jugendliche können die Gemeinderatskandidaten kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch kommen. Das Jugendforum findet von 15.30 bis 17 Uhr in der Mensa Jagstfeld, Hohe Straße 28, statt. *sta*

Sonnenmilch, Chlorgeruch, Pommes und Eis – eine einprägsame Mischung, Kindheits Erinnerungen für die Ewigkeit, gewonnen im Freibad. Doch all diese schönen Emotionen bedeuten einen immensen Kostendruck für die Kommunen und Stadtwerke. Derzeit müssen die Stadtwerke Bad Friedrichshall jede Saison knapp 900 000 Euro für den Betrieb des Solefreibads zuschießen.

In den vergangenen Jahren mussten immer mehr Bäder schließen, weil Gelder fehlen. Ein Freibad in der Stadt gehört laut Definition zu den freiwilligen Leistungen im Haushalt, die zuerst gestrichen werden, wenn gespart werden muss. So schreibt es das kommunale Haushaltsrecht vor. Ein nettes Plus für die Bürger, doch ein Plus, das kostet. Für jeden Euro muss noch einmal fast die doppelte Summe zusätzlich aufgebracht werden.

Lebensqualität Doch das Freibad ist mehr als nur ein Kostenfaktor, es ist ein Stück Lebensqualität. Hier kann jeder seine Freizeit oder seine Ferien verbringen – und das für gerade mal fünf Euro am Tag für einen Erwachsenen und 3,50 Euro für ein Kind. Bad Friedrichshall ist stolz auf sein schönes Solefreibad. Der letztjährige Besucherrekord zeige, wie gut die Einrichtung angenommen wird.

Weniger erfreulich ist weiterhin das Defizit von 800 000 bis 900 000 Euro jährlich – trotz Besucherrekord. Denn ein volles Freibad verur-



Das Solefreibad ist ein Stück Lebensqualität in Bad Friedrichshall. Die Stadtwerke bezuschussen den Betrieb mit rund 900 000 Euro pro Saison. Um die Einrichtung zu erhalten, müssen die Eintrittspreise jetzt erhöht werden. *Foto: Archiv/Maurhoff*

sacht ebenso Kosten wie ein leeres, da bei vielen Besuchern der Aufwand für Personal, Reinigung sowie Regelung der Wassertemperaturen und Aufbereitung des Wassers erhöht ist. Auch die fünf Millionen Sanierungskosten schlagen nach wie vor über Abschreibung und Schuldendienst zu Buche. Außerdem machen die steigenden Energiekosten zu schaffen.

Möglich ist der Erhalt des Solefreibads nur durch den Zuschuss aus den Strom- und Gaslieferungen.

Dies bedeutet, jeder Strom- beziehungsweise Gaskunde der Stadtwerke Bad Friedrichshall trägt zum Erhalt des Solefreibades bei.

Preiserhöhung Um die Kosten einigermaßen abzufangen, muss der Eintrittspreis in der neuen Saison teurer werden. Denn die Alternative, das Freibad zu schließen, kommt für Verwaltung, Gemeinderat und Stadtwerke nicht infrage.

■ **Einzelkarte:** Konkret erhöht sich der Preis für eine Kinder-Ein-

zelkarte von 3 auf 3,50 Euro, die für Erwachsene von 4,50 auf 5 Euro. Ab 17 Uhr gibt es die Abendkarte für Erwachsene (3,50 Euro). Kinder unter drei Jahren haben freien Eintritt.

■ **Familientageskarte:** Das neue Angebot gilt generell für zwei Erwachsene und maximal drei Kinder, also auch für Lebensgemeinschaften, bei ungleichen Familiennamen und anderen Konstellationen.

■ **Zehnerkarte:** Das Ticket ist mehrjährig gültig und übertragbar. Es kostet für Erwachsene (über 16

Neue Saison, neue Tarife

Eintrittskarten für das Solefreibad werden teurer – Die Maßnahme soll helfen, das Angebot zu erhalten

Hintergrund

Die Stadtwerke Bad Friedrichshall wenden für den Betrieb des Solefreibads rund **1,25 bis 1,3 Millionen Euro im Jahr** auf, denen 385 000 Euro an Einnahmen entgegenstehen (2018). Das Defizit liegt demnach bei rund 900 000 Euro. Pro Badegast zahlen die Stadtwerke 6,63 Euro dazu. Die Kostendeckung liegt somit bei rund 30 Prozent. Statistisch gesehen liegt der Abmangel jedes Jahr zwischen 850 000 und 900 000 Euro. *sta*

Jahre) 45 Euro sowie für Kinder und Jugendliche von drei bis 16 Jahre und Ermäßigte 30 Euro.

■ **Jahreskarte:** Erwachsene zahlen jetzt 90 statt 80 Euro und Kinder 55 statt 50 Euro.

■ **Rentner- und Seniorenkarte:** Wer einen amtlichen Rentenausweis vorlegen kann oder zu Beginn der Badesaison das 65. Lebensjahr vollendet hat, zahlt 85 Euro für die Saisonkarte.

■ **Familienkarte:** Neu ist die Aufteilung in eine große Familien-Saisonkarte zu 150 Euro für zwei Erwachsene und ein Kind (oder ermäßigt) sowie eine kleine Familien-Saisonkarte zu 100 Euro für einen Alleinerziehenden mit einem Kind. Jedes weitere Kind kostet 15 Euro. *sta*

@ **Badetarif- und Eintrittsordnung** www.friedrichshall-tourismus.de/nc/aktivitaeten/aktiv-in-bad-friedrichshall/solefreibad.html



WIR KÖNNEN NICHT NUR FREIBAD!

SONDERN AUCH *Energie, die überzeugt – Hier bin ich Zuhause.*

WASSER

GAS

STROM



STADTWERKE
BAD FRIEDRICHSHALL

INFOLINE 07136 / 832-700
www.friedrichshall.de

Hirth
BÄCKEREI
KONDITOREI

☎ 07136 / 970280

Bäckerei
HIRTH's
BrotCafe
SEIT 1908

☎ 07136 / 910480

NEU: Unser Brotplan für zu Hause -
Fragen Sie danach!

Osterzeit ist Hasenzeit



DUTTENBERGER BACKHAUS:
Verkauf ab 16.04.19 wieder in der Hütte vor dem Rathaus.

Beruhigend. Verlässlich.
Ihr Fels in der Brandung vor Ort.



Stehle und Walda GbR
Friedrichshaller Str. 15
74177 Bad Friedrichshall
Telefon 07136 926160
www.versicherungsbuero-stehle.de



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.